



KATHOLISCHE AKADEMIE  
IN BERLIN e.V.

GUARDINI-LEHRSTUHL  
BERLIN



Centro Studi Filosofico-religiosi  
«Luigi Pareyson»

Berlin, 16. Januar 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich des 100. Geburtstages von Luigi Pareyson laden wir Sie herzlich ein am Donnerstag, dem **01. Februar 2018**, um **19.00 Uhr** in das Italienische Kulturinstitut in Berlin, Hildebrandstraße 2, 10785 Berlin zur Podiumsdiskussion:

**Religion und Interpretation.  
Eine philosophische Deutung des Religiösen nach Luigi Pareyson**

mit Prof. Dr. Ugo Perone (Berlin), Prof. Dr. Gianni Vattimo (Turin) und Prof. Dr. Elmar Salmann (Gerleve).

Das hermeneutische-spekulative Denken der Freiheitsontologie des späten Luigi Pareyson verbindet das Erbe der klassischen deutschen Philosophie (und hier insbesondere Fichtes und Schellings), den Existentialismus Kierkegaards und die Heideggersche Kritik an der ontischen Metaphysik auf höchst eigenständige Weise. Dabei tritt immer stärker die religiöse Erfahrung in den Vordergrund, welche dabei als Ursprungsort der Wahrheit verstanden wird.

Luigi Pareyson's Hermeneutik des Mythos, sein durch Dostojewski geschärfter Sinn für das Böse und das Leiden, vor allem das Ineinander von Unausschöpflichkeit der Interpretationen und dem Anspruch von Wahrheit in der Spur Heideggers kennzeichnen eine anspruchsvolle philosophische Deutung des Religiösen, die es genauer zu verstehen und wieder zu entdecken lohnt.

Luigi Pareyson war u.a. der Lehrer von Umberto Eco und Gianni Vattimo. Obwohl er zweifellos zu den bedeutendsten Philosophen des 20. Jahrhunderts gehört, ist er – anders als seine Schüler – in Deutschland weithin unbekannt.

**Bitte wenden!**

**Prof. Dr. Ugo Perone** war Professor für theoretische Philosophie und Moralphilosophie an der Universität Turin, in Rom Tor Vergata und an der Università del Piemonte Orientale. Seit 2011 ist er Romano Guardini Stiftungsprofessor an der Humboldt-Universität in Berlin.

**Prof. Dr. Elmar Salmann** ist Benediktinermönch der Abtei Gerleve und ehemaliger Ordinarius für Philosophie und Systematische Theologie an den römischen Universitäten San Anselmo und Gregoriana.

**Prof. Dr. Gianni Vattimo** war seit 1964 zunächst Nachfolger Luigi Pareysons auf dessen Lehrstuhl für Ästhetik an der Universität Turin. 1982 übernahm er den Lehrstuhl für Theoretische Philosophie in Turin.

Diese Podiumsdiskussion ist der Eröffnungsabend des mehrtägigen Symposions: Luigi Pareyson. Philosophie und religiöse Erfahrung, das vom 2.-4. Februar 2018 in der Katholischen Akademie in Berlin stattfindet.

Beide Veranstaltungen auf Italienisch und Deutsch mit Simultanübersetzung.

Das vollständige Programm dieser Tagung finden Sie unter:  
[www.katholische-akademie-berlin.de](http://www.katholische-akademie-berlin.de)

Im Anschluss an die Podiumsdiskussion sind Sie herzlich eingeladen, das Gespräch bei einem Glas Wein fortzusetzen.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zu diesem Abend begrüßen könnten:

***Prof. Dr. Luigi Reitani***

Direktor des Italienischen Kulturinstituts Berlin

***Prof. Dr. Claudio Ciancio***

Präsident des Zentrums für philosophisch-religiöse Studien Luigi Pareyson

***Prof. Dr. Ugo Perone***

Guardini Lehrstuhl Humboldt-Universität

***Joachim Hake***

Direktor Katholische Akademie in Berlin

**Einlass ist eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn und nur solange Plätze vorhanden sind.**

Gefördert von:



Centro Studi Filosofici  
di Gallarate

